

# TAIWAN NEWSLETTER

Hamburg Edition

Ausgabe Nr. 2 / 2024 - 29. Februar 2024

- ◆ Gedanken zum neuen Jahr von Generaldirektor Chen Yu-shun
- ◆ USA genehmigen Rüstungspaket im Wert von 75 Mio. US-\$ an Taiwan
- ◆ US-Außenminister Blinken betont Bedeutung von Frieden in der Taiwanstraße
- ◆ Taiwan ist weltweit führend im Numbeo Gesundheitsversorgungs-Index
- ◆ Drei taiwanische Filme auf der 74. Berlinale nominiert
- ◆ Internationale Buchmesse Taipeh 2024
- ◆ In Memoriam Ruan Weng-Mong
- ◆ Kulturtipp / Medientipp
- ◆ Vermischtes

## GEDANKEN ZUM NEUEN JAHR VON GENERALDIREKTOR CHEN YU-SHUN

一元復始 萬象更新

(„I Yuan Fu Shi Wan Hsiang Gen Hsin“)



Das neue Jahr des Drachen im Mondkalender steht vor der Tür. Der aus dem „Buch der Wandlungen“ stammende Spruch „I Yuan Fu Shi Wan Hsiang Gen Hsin“ (Zu Beginn des neuen Jahres erhält alles

ein neues Aussehen) ist einer der beliebtesten glückverheißenden Sprüche der chinesischsprachigen Menschen während des neuen Mondjahres. Es bedeutet: Im neuen Jahr Abschied mit dem Unheil der Vergangenheit nehmen und das Glück in der Zukunft begrüßen.

Dr. Lai Ching-te, der neu gewählte Präsident Taiwans, hat auf der internationalen Pressekonferenz am Abend seines Sieges am

13. Januar dieses Jahres noch einmal betont: Die Wahrung von Frieden und Stabilität über die Taiwanstraße hinweg sei seine wichtige Mission; er werde den Status Quo beibehalten und sei bereit, unter Prämisse der Gleichberechtigung und Würde sowohl Dialoge als auch Austausch und Zusammenarbeit mit China durchzuführen, um das Wohlergehen der Menschen auf beiden Seiten zu fördern. Dies sind die Erwartungen von Dr. Lai für die Beziehungen über die Taiwanstraße im neuen Jahr.

Für die Beziehungen über die Taiwanstraße im neuen Jahr hat die chinesische Zivilluftfahrtbehörde jedoch einseitig angekündigt, ab dem 1. Februar 2024 die am 30. Januar 2015 geschlossene Vereinbarung über die drei Flugrouten M503, W122 und W123 zu kündigen.

Das Vorgehen der chinesischen Seite beeinträchtigt nicht nur die regionale Flugsicherheit, den Status Quo in der Taiwanstraße und das gegenseitige Vertrauen erheblich, sondern verstößt auch ernsthaft gegen die Bestimmungen der Internationalen Zivilluftfahrt-Organisation,

wonach alle Änderungen an dem Luftfahrtnetzwerk mit allen benachbarten Luftfahrtinformationsregionen koordiniert werden sollten. Die Zivilluftfahrtbehörde von Taiwan ist die einzige Behörde, die für die „Taipei Flight Information Region“ (FIR) neben der Route M503 zuständig ist.

Zu Beginn des neuen Jahres haben wir folgende Botschaft für die Pekinger Führung: In der Vergangenheit hat China Taiwan militärisch eingeschüchtert, Taiwans internationalen Raum unterdrückt, Taiwans diplomatische Verbündete aufgekauft; jetzt hat China einseitig den Status Quo ohne Rücksprache geändert und keinen Respekt vor den vorherigen Vereinbarungen gezeigt. Dieses Verhalten macht es nicht nur unmöglich, die Menschen in Taiwan zur Kapitulation zu zwingen, sondern es wird auch das gegenseitige Vertrauen und die Gefühle der Menschen in Taiwan beschädigen.

In der traditionellen chinesischen Kultur steht der Drache für Wohlstand und Glück. Das Jahr des Drachen ist für die chinesischsprachigen Menschen ein sehr bedeutungsvolles Jahr. Wir hoffen, dass die chinesischen Behörden in einem so bedeutungsvollen neuen Jahr neue Überlegungen zu den Beziehungen über die Taiwanstraße anstellen können. Denn es ist unmöglich, die Probleme des 21. Jahrhunderts mit der hegemonialen Mentalität des Mittelalters zu lösen.

## **USA GENEHMIGEN RÜSTUNGSPAKET IM WERT VON 75 MIO. US-\$ AN TAIWAN**

Der Beschluss von der US-Regierung, den Verkauf eines Rüstungspakets im Wert von 75 Millionen US\$ an Taiwan zu genehmigen,

wird von der taiwanischen Regierung und der Bevölkerung des Landes aufrichtig begrüßt.

Die auf Betreiben des Wirtschafts- und Kultur-Repräsentativbüros Taipeh (*Taipei Economic and Cultural Representative Office*, TECRO) in den USA initiierte Transaktion umfasst Upgrade-Planung für taktische Datenverbindungssysteme und hebt nach Einschätzung des Außenministeriums die Verpflichtung Washingtons für Taiwan gemäß dem Gesetz über die Taiwan-Beziehungen (*Taiwan Relations Act*, TRA) und den Sechs Zusicherungen hervor. Es handelt sich um den 13. Verkauf von Rüstungsgütern, welchen die Administration von US-Präsident Joe Biden seit 2021 genehmigte, was ihre Politik reflektiert, Waffenverkäufe an Taiwan zu normalisieren. Die erbetene Ausstattung werde zur Modernisierung von Taiwans Streitkräften beitragen, außerdem würden die Verteidigungsbereitschaft und die Abschreckungskapazitäten des Landes so verbessert, warb das Ministerium. Angesichts der sich verschärfenden militärischen Bedrohung und Grauzonen-Nötigung durch die VR China sei Taiwan entschlossen, für den Schutz seines Territoriums die Selbstverteidigung und asymmetrischen Gefechtskapazitäten zu stärken, ferner solle das Wohlergehen der Menschen und die demokratische Lebensweise bewahrt werden. Gleichzeitig werde die Regierung fortgesetzt die strategische Partnerschaft mit den USA vertiefen, um die auf Regeln basierende internationale Ordnung zu schützen sowie Frieden und Stabilität über die Taiwanstraße und in der indo-pazifischen Region voranzubringen. In einer am gleichen Tag verbreiteten Pressemitteilung dankte das Präsidialamt der Republik China (Taiwan) Washington wegen seines felsenfesten Engagements für Taiwan. Die Verkaufstransaktion werde umfassende Neuerungen von Taiwans taktischen Datensystemen „Link

16“ fördern und auf diese Weise die Verteidigungskapazitäten des Landes aufwerten, lobte das Präsidialamt.

—Quelle: Taiwan Today

## US-AUSSENMINISTER BLINKEN BETONT BEDEUTUNG VON FRIEDEN IN DER TAIWANSTRASSE

Die Anmerkungen von US-Außenminister Antony Blinken über die Bedeutung, Frieden und Stabilität in der Taiwanstraße zu wahren, werden von der Regierung der Republik China (Taiwan) und der Bevölkerung des Landes aufrichtig begrüßt, teilte das Außenministerium in Taipeh am 17. Februar 2024 mit. Laut einer vom US-Außenministerium verbreiteten Stellungnahme hatte Blinken sich am Rande der Münchner Sicherheitskonferenz am 16. Februar 2024 während einer Besprechung mit dem Außenminister der VR China Wang Yi entsprechend geäußert. Sein Appell enthielt die gleiche Botschaft, welche der nationale Sicherheitsberater der USA Jake Sullivan während seines Treffens mit Wang im vorigen Monat in Bangkok übermittelt hatte.

Das Außenministerium in Taipeh kommentierte, Taiwan sei entschlossen, den Status Quo in der Taiwanstraße zu wahren, um Frieden und Stabilität in der Region zu gewährleisten, wogegen die VR China ihre Provokationen gegenüber benachbarten Ländern verstärkt habe. Pekings Versuche, die Spannungen in der Region zu verschärfen und den Status Quo zu ändern, bedrohten die auf Regeln basierende internationale Ordnung, definierte das Ministerium und rief die Weltgemeinschaft dazu auf, das Vorgehen der VR China zu verurteilen.

Das Außenministerium wies zudem die unzutreffenden Behauptungen von Wang zurück, dass Taiwan ein Teil der VR China sei, und bekräftigte, dass es sich bei der Republik China (Taiwan) um ein souveränes Land handle. Keine Seite der Taiwanstraße sei der anderen untergeordnet, stellte das Ministerium klar und ergänzte, dies sei eine unbestreitbare Tatsache, welche von der Weltgemeinschaft anerkannt werde.

Taiwan werde fortgesetzt mit gleichgesinnten Partnern daran arbeiten, die gemeinsamen Werte Freiheit und Demokratie zu schützen, gleichzeitig wolle man Frieden, Stabilität und Wohlstand in der indo-pazifischen Region voranbringen, verlautete das Ministerium.

—Quelle: Taiwan Today

## TAIWAN IST WELTWEIT FÜHREND IM NUMBEO GESUNDHEITSVERSORGUNGS-INDEX



Taiwan belegt zum fünften Mal den Spitzenplatz im Gesundheitsversorgungs-Index 2024, der kürzlich von der internationalen Datenbankfirma Numbeo veröffentlicht wurde.



Auf einer Skala von null bis 100, wobei 100 für völlige Zufriedenheit steht, liegt das Land mit einem Wert von 86 vor Südkorea mit 82,7, Japan mit 79,3, den Niederlanden mit 78,9 und Frankreich mit 78,1.

Unter den acht Komponenten, aus denen sich der Gesamtindex zusammensetzt, erreichte Taiwan eine Zufriedenheitsrate von 89,88 Prozent bei der Günstigkeit des Standorts, 89,62 Prozent bei den Kosten und 87,69 Prozent bei der Ausstattung für moderne Diagnose und Behandlung.

Die Reaktionsfähigkeit der medizinischen Einrichtungen, die als Wartezeit empfunden wird, erhielt die niedrigste Zufriedenheitsbewertung: 79,33 Prozent.

Unter den 217 untersuchten Städten lag Taipeh auch weltweit an der Spitze, während Chiang Mai in Thailand den zweiten Platz belegte und Seoul in Südkorea, Rotterdam in den Niederlanden und Helsinki in Finnland die Plätze drei, vier und fünf belegten.

Taiwan ist ein regelmäßiger Spitzenreiter bei der Bewertung der nationalen Gesundheitssysteme. Neben den Numbeo-Ergebnissen belegte es auch in der Ausgabe 2023 des Gesundheitsversorgungs-Index der Zeitschrift CEOWORLD den ersten Platz unter 110 untersuchten Ländern und Territorien.

Offizielle Statistiken des Ministeriums für Gesundheit und Wohlfahrt zeigen, dass die 1995 eingeführte nationale Krankenversicherung fast 100 Prozent der Bürger abdeckt. In einer 2022 durchgeführten landesweiten Umfrage wurde eine Zufriedenheitsrate von 91 Prozent mit dem Service festgestellt.

—Quelle: Taiwan Today

## DREI TAIWANISCHE FILME AUF DER 74. BERLINALE NOMINIERT



Drei Koproduktionen von Kulturschaffenden aus Taiwan und der ganzen Welt schlagen bei den Internationalen Filmfestspielen Berlin hohe Wellen und demonstrieren die Breite und Tiefe des filmischen Talentpools des Landes.

Nach Angaben der Taiwan Creative Content Agency seien sowohl „Black Tea“ als auch „Shambhala“ im Wettbewerb um den Goldenen Bären, während „Sleep With Your Eyes Open“ in der Kategorie des Festivals für unabhängige Werke nominiert sei, die strukturelle und ästhetische Normen überschreiten.

„Black Tea“ von Regisseur Abderrahmane Sissako erzählt die transkulturelle Liebesgeschichte zwischen einer ivorischen Frau und einem Teehausbesitzer. Der Film wurde in Taiwan gedreht und war eine Zusammenarbeit zwischen Frankreich, der Elfenbeinküste, Luxemburg, Mauretanien und Taiwan.

In „Shambhala“, der in Zusammenarbeit mit

Nepal, Taiwan, der Türkei und den USA produziert wurde, begibt sich eine schwangere Frau im Himalaya auf der Suche nach ihrem verschwundenen Mann auf eine mentale Reise, um sich selbst zu entdecken und zu befreien. In „Sleep With Your Eyes Open“ spielt der Schauspieler Wang Shin-hong aus Taiwan mit und bringt außerdem Crewmitglieder aus Argentinien, Brasilien und Deutschland zusammen.

Alle drei Filme erhielten Unterstützung durch die internationalen kooperativen Investitionsprojekte der TAICCA, die Taiwans Filmschaffende ins Rampenlicht stellen, um das weltweite Profil der Branche zu schärfen.

Nach Angaben der TAICCA werde ein taiwanischer Pavillon auf dem Europäischen Filmmarkt, der zeitgleich mit der Berlinale in Berlin stattfindet, die internationale Zusammenarbeit zwischen der taiwanischen Filmindustrie und ihren Partnern in aller Welt fördern.

—Quelle: Taiwan Today

## INTERNATIONALE BUCHMESSE TAIPEH 2024



Die diesjährige internationale Buchmesse Taipeh (*Taipei International Book Exhibition*, TIBE), die am 20. Februar 2024 im Welthandelszentrum Taipeh (*Taipei World Trade Center*, TWTC) mit dem Motto „Catch

the Reading Wave“ (Auf der Lesewelle reiten) eröffnet wurde, soll nach Auskunft des Kulturministeriums der Republik China (Taiwan) die Lebendigkeit und Vielfalt der Verlagskultur des Landes vorführen.

Die Messe präsentierte Inhalte und Titel von 509 Verlagshäusern und -unternehmen aus Taiwan und 34 anderen Ländern. Über 40 internationale Autor:innen waren dieses Jahr bei der TIBE vertreten, und auf dem Programm standen mehr als 400 Werbeveranstaltungen, welche die Lesekultur fördern sollen, ergänzte das Ministerium.

In der Zone für literarische Werke zeigte die TIBE Werke, die von ausgewählten Verlegern ausgesucht wurden, und es gab eine Sektion für unabhängige Buchhandlungen und Verlage. Ferner umfasste die TIBE diesmal einen taiwanischen Manga-Pavillon mit über 30 beliebten Comics aus dem Inland sowie einen Menschenrechts-Pavillon, wo Seminare zu Publikationen über die Zeit des Weißen Terrors (1947-1987) stattfanden.

Ehregast der TIBE 2024 waren die Niederlande, die auf ihrem Messestand Themen vorstellten wie „Das Jahr 1624“, „Vielfalt und Inklusivität“ sowie „Niederländisches Design und Nachhaltigkeit“. Artefakte, historische Archive und das Modell eines Kriegsschiffes des 17. Jahrhunderts erörterten den ersten Kontakt der Niederlande mit Taiwan im Jahr 1624, außerdem richtete der niederländische Messestand Veranstaltungen der Bereiche Gleichberechtigung der Geschlechter, Rechte indigener Völker und LGBTQI+-Gemeinschaften aus. In der Kinderabteilung standen die Niederlande mit einem großen Schiffsmodell sowie Bildern vom Ozean und von Meeres-Abenteuern gleichfalls thematisch im Vordergrund. Im digitalen Pavillon wurde unter Einsatz von künstlicher

Intelligenz mit Echtzeit-Erzeugungstechnologie für jede:n Besucher:in eine eigene Erfahrung generiert.

An der feierlichen Eröffnung nahmen unter anderem Staatspräsidentin Tsai Ing-wen, Vize-Kulturministerin Lee Ching-hwi, die Vorsitzende der Stiftung Buchmesse Taipei (*Taipei Book Fair Foundation*, TBFF) Isabella Wu Yun-yi und der Repräsentant des Taipeh-Büros der Niederlande Guido Tielman teil. Präsidentin Tsai unterstrich in ihrer Ansprache die Bedeutung von Lesen, da Menschen dadurch in andere Welten versetzt werden und sie Zugang zu einer riesigen Wissenssammlung gewinnen könnten.

Daneben verwies Tsai auf politische Maßnahmen des Kulturministeriums in der jüngeren Zeit hinsichtlich des Verlagsgewerbes, darunter Anstrengungen beim digitalen Wandel, Verbesserungen beim Erwerb von Büchern durch Bibliotheken sowie Schaffung von Anreizen, welche junge Leute dazu ermuntern sollen, auf der TIBE Bücher zu kaufen.

In einer Pressekonferenz am 19. Februar 2024 hatte Kulturminister Shih Che erklärt, das Verlagsgewerbe sei eine der Wurzeln von Taiwans Kultur. Sein Ministerium werde unter anderem weitere Projekte ausdehnen, welche publizierte Werke in Fremdsprachen übersetzen, so Shih.

Die erstmals im Jahr 1987 durchgeführte TIBE ist mittlerweile die führende Veranstaltung ihrer Art in Asien und gehört neben der Frankfurter Buchmesse, der Bologna-Kinderbuchmesse in Italien und der BookExpo America in den USA mit zu den größten Buchmessen der Welt.

—Quelle: Taiwan Today

## IN MEMORIAM RUAN WENG-MONG

### 阮文盟



In Memoriam Ruan Weng-Mong (1952 – 2023)

Im Dezember 2023 haben wir mit Ruan Weng-Mong einen engen Freund und ein langjähriges Mitglied der Bambusrunde verloren. Kaum jemand sonst hat sich in so herausragender Art und Weise für den Brückenschlag zwischen Taiwan und Deutschland und die kulturelle Verständigung zwischen Ostasien und Europa verdient gemacht. Ihm gebührt eine persönliche Würdigung.

Im Anhang finden Sie einen Nachruf von Dr. Gerd Boesken.

**KULTURTIPP / Medientipp**

**TAIWAN PHILHARMONIC / KHATIA  
BUNIATISHVILI / JUN MÄRKL**

**Tschaikowsky: Klavierkonzert Nr. 1 / Dvořák:  
Sinfonie Nr. 8**  
**Di, 9.4.2024 20 Uhr /**  
**Elbphilharmonie Großer Saal**



Eventuell Restkarten an der Tages-/Abendkasse

»Man kann das Publikum wirklich tief berühren, wenn man im Moment der Aufführung alles gibt, was man hat, alles, was man ist, so als wäre es das allerletzte Mal.« Diese ebenso schlichte wie radikale Einstellung ist wohl das Erfolgsgeheimnis von Khatia Buniatishvili. Denn ihre unbestechliche künstlerische Ehrlichkeit überträgt sich unmittelbar auch auf das Publikum, das sie in jedem ihrer Konzerte frenetisch feiert. Nach Hamburg hat die georgische Starpianistin nun eines ihrer Lieblingsstücke mitgebracht: Piotr Tschaikowskys Erstes Klavierkonzert, das seit seiner Uraufführung im Jahr 1875 zu den absoluten Evergreens des Klavierrepertoires gehört. Einen beschwingten Gegenpol zu dem dramatischen Werk setzt das Taiwan Philharmonic unter seinem Chefdirigenten Jun Märkl in der zweiten Konzerthälfte mit Antonín Dvořáks schwungvoller Achter Sinfonie.  
<https://www.elbphilharmonie.de/de/programm/taiwan-philharmonic-khatia-buniatishvili-jun-markl/19901>

**VERMISCHTES**

**Neueinstellungen im taiwanischen Dienstleistungssektor im Jahr 2023 um fast 0,7 % gestiegen**

Die Zahl der im lokalen Dienstleistungssektor eingestellten Beschäftigten stieg im Jahr 2023 um fast 0,7 Prozent, was auf die starken Inlandsausgaben in der Post-COVID-19-Ära zurückzuführen ist, so die Generaldirektion für Haushalt, Rechnungswesen und Statistik (DGBAS).

Die Zahlen für das exportorientierte Verarbeitende Gewerbe widersetzten sich jedoch dem Aufschwung und gingen aufgrund der weltweiten Nachfrageschwäche um mehr als 1 Prozent zurück, so die DGBAS.

Wie aus den am Montag veröffentlichten Daten der DGBAS hervorgeht, lag die Zahl der Beschäftigten in der hiesigen Industrie und im Dienstleistungssektor bei rund 8,18 Millionen, was einem Anstieg von 7.000 oder 0,09 Prozent gegenüber dem Vorjahr im Jahr 2023 entspricht.

(23.02.2024 / Focus Taiwan)

**Die Produktion des taiwanischen Halbleitersektors wird im Jahr 2024 voraussichtlich einen neuen Höchststand erreichen**

Es wird erwartet, dass der Produktionswert des lokalen Halbleitersektors im Jahr 2024 einen neuen Höchststand erreichen und im Vergleich zum Vorjahr um mehr als 15 Prozent steigen wird, was auf die solide Nachfrage nach Anwendungen der künstlichen Intelligenz und die nachlassenden Auswirkungen von Bestandsanpassungen zurückzuführen ist, prognostizierte das staatlich geförderte Industrial Technology Research Institute (ITRI) am vergangenen Montag. Ein vom Industrial Economics and Knowledge Center (IEK) des ITRI veröffentlichter Forschungsbericht zeigte, dass die Produktion des taiwanischen



Halbleitersektors voraussichtlich 5,01 Billionen NT\$ (160 Milliarden US-Dollar) betragen wird, was einem Anstieg von 15,4 Prozent gegenüber 2022 entspricht, als die Produktion des Sektors im Vergleich zum Vorjahr um 10,2 Prozent auf 4,34 Billionen NT\$ zurückging, was auf Bestandsanpassungen aufgrund der globalen Nachfrageschwäche zurückzuführen ist.

( 23.02.2024 / Focus Taiwan)

#### **Wafer-Service-Unternehmen Chunghwa strebt Umsatzwachstum an**

Der Wafer-Sondierungsdienstleister Chunghwa Precision Test Technology Co sagte, er wolle den Umsatz in diesem Jahr um einen zweistelligen Prozentsatz steigern und vor allem von der steigenden Nachfrage nach Chips für künstliche Intelligenz (KI) und Hochleistungsrechner profitieren. Die steigende Nachfrage nach Produkten, die von KI-fähigen Servern bis hin zu Edge-Geräten mit KI-Funktionen wie Smartphones, PCs und Notebooks reichen, stimuliert die Nachfrage nach den fortschrittlichen Wafer-Sondierungsdiensten des Unternehmens und steigert den Umsatz mit Sondenkarten, sagte Scott Huang, Präsident von Chunghwa Precision Test Technology. "Wir sehen eine überschwängliche Entwicklung der KI-Branche", sagte Huang. "Das Hinzufügen von KI-Funktionen zu Smartphones und PCs entfacht neue Wachstumsimpulse. Die Prognosen der Kunden zeigen, dass 2024 besser wird als 2023, das ist sicher."

(23.02.2024 / Taipei Times)

**Trending Taiwan**

**Taiwan heute**

**Contact TAIWAN**

**Research Grant Program CCS**

**Working Holiday Visum**

**Test of Chinese Language TOCFL**

Taiwan-Freundeskreis  Bamusrunde e.V.



**AHK**  
**Wirtschafts-**  
**datenblatt**  
**2/24**

**Taiwan Newsletter Archiv**